
Die Messe ist erst einmal tot – es lebe die Messe!

Nach der Absage des Internationalen Automobilsalons in Genf war klar, die Unternehmen würden auf andere Medien ausweichen. Hier ist Volkswagen mit seinem ersten virtuellen Messestand. Interessenten können ab sofort unter www.volkswagen.de/de/specials/geneva-2020.html online von zu Hause aus alle Neuheiten der Marke bis zum 17. April 2020 rund um die Uhr erleben. Der 360-Grad-Rundgang bietet ein interaktives Erlebnis, bei dem der User über den Stand schlendern, die Fahrzeuge von allen Seiten betrachten und deren Farb- und Felgenkonfiguration verändern kann.

"Es zeigt sich wieder einmal, dass besondere Situationen auch besondere Lösungen hervorbringen", so Jürgen Stackmann, Vorstand Vertrieb, Marketing und After-Sales der Marke Volkswagen Pkw. „Wir sind davon überzeugt, dass wir zukünftig neben der realen Präsentation der Fahrzeuge noch viel mehr Menschen durch diese virtuellen Messebesuche erreichen können.“

Alle für Genf geplanten Fahrzeuge sowie der Messestand wurden für den Eindruck direkt auf der Messe zu sein, digital aufbereitet. Im Mittelpunkt stehen die Produktneuheiten des Jahres 2020, vom Elektrofahrzeug ID.3 über den Touareg R mit Plug-in-Hybridtechnologie bis zu den sportlich-kompakten Golf-Versionen. „Unser erster digitaler Messestand ist nur der erste Aufschlag unseres neuen, nachhaltigen Konzepts für zukünftige innovative Online-Erlebnisse“, sagt Jochen Sengpiehl, Chief Marketing Officer der Marke Volkswagen Pkw. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Genfer Autosalon virtuell: Freier Blick ohne Besucher.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Genfer Autosalon virtuell: Freier Blick ohne Besucher.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen